



# Außerordentliche Mitgliederversammlung

27. Februar 2010, 11.00 – 18.00 Uhr,  
Würzburg

## Protokoll

Unter TOP 3 beschlossene

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Konstituierung der außerordentlichen Mitgliederversammlung
  - 2.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
  - 2.2. Beschluss einer Geschäftsordnung
  - 2.3. Beschluss einer Antragskommission
  - 2.4. Beschluss einer Wahl- und Zählkommission
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht 2008 und Haushaltsplan 2009
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht Schiedskommission
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstands
10. Anträge auf Satzungsänderungen
  - a) zur Sicherung der Gemeinnützigkeit und
  - b) zur Einführung des Delegiertensystems
- › 13.00 Mittagspause (Film über den Besuch von Vandana Shiva am 2.11.2009 in der Ulmer Pauluskirche) ‹
11. Vorstandswahlen (direkt nach der Mittagspause)
  - 11.1 Wahl der/des Vorsitzenden
  - 11.2 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
  - 11.3 Wahl der/des Schatzmeisterin/Schatzmeisters
  - 11.4 Wahl der 2 Beisitzer/innen
12. weitere Anträge und Verschiedenes
13. Schlusswort

## **TOP 1 Begrüßung durch Prof. Dr. Roman Lenz**

Mitteilung, dass die Versammlungsleitung durch den Vorstand, d.h. durch Silke Schneider und Roman Lenz erfolgt. Mit der Protokollierung werden Frau Gabi Weing-Bötzle und Dr. Harald Jentsch (beide SFD-GS) beauftragt. Es sei die größte Mitgliederversammlung (MV), die SFD bisher hatte. Dass es sich um eine außerordentliche Mitgliederversammlung (aoMV) handle, zeige, dass etwas außerordentliches zu behandeln sei. Aus Sicht des Vorstands seien 2 Hauptaufgaben zu erfüllen: 1. Wahl eines neuen Vorstands, 2. Eine Satzungsänderung im Bereich der Gemeinnützigkeit. Zur professionellen Unterstützung der MV wurden im Einvernehmen mit der Conviviumsleiterversammlung im Januar in Berlin eine Antrags- und eine Wahl- und Zählkommission berufen, die ihre Arbeit bereits im Vorfeld der aoMV aufgenommen haben. Noch im 1. Halbjahr 2010 werde es dann eine ordentliche MV geben.

## **Begrüßung durch das gastgebende Convivium Mainfranken-Hohenlohe: Gerd Sych**

### **TOP 2: Konstituierung der aoMV**

#### **TOP 2.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden per Akklamation festgestellt. Laut Teilnehmerliste nehmen insgesamt 340 Mitglieder aus 52 Convivien an der aoMV teil (s. Anl. 01)

#### **TOP 2.2 Beschluss einer Geschäftsordnung (GO)**

Hr. Frühauf (CV Berlin) beantragt Streichung 6.1, 2. Satz (Stimmenthaltungen) und die Einfügung einer 2/3-Mehrheit für die Satzungsänderungen. Hr. Welkoborsky (CV Dortmund) spricht dagegen, da die Aussagen der GO durch die Satzung abgedeckt seien. Hr. Büttner (CV Hannover) wünscht keine juristischen Debatten auf der aoMV, Herr Wager (CV Augsburg) beantragt Schluss der Debatte und Abstimmung.

Abstimmung: Die GO wird mit deutlicher Mehrheit bei 28 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen ohne Änderungen angenommen.

Herr Frühauf rügt die Entscheidung (s. Anl. 02).

#### **TOP 2.3 Beschluss einer Antragskommission**

Mitglieder: Horst Welkoborsky (CV Dortmund / Sprecher), Gerd Sych (CV Mainfranken-Hohenlohe), Michael Olma (CV Ingolstadt)

Mehrheitliche Bestätigung bei 11 Gegenstimmen und 11 Enthaltungen.

#### **TOP 2.4 Beschluss einer Wahl- und Zählkommission**

Mitglieder: Holger Riegel (CV Mainfranken-Hohenlohe /Sprecher), Klaus Brodbeck (CV Schwarzwald-Baden), Karlheinz Hassis (CV Stuttgart), Gerlinde Hullmann (CV München), Marianne Kier-Happe (CV Hannover), Sebastian Wenzel (CV Hamburg)

Mehrheitliche Bestätigung bei 3 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen.

### **TOP 3 Beschluss der Tagesordnung**

Antrag Frank Buchholz (CV Hannover) zur Sicherstellung, dass insbesondere die Vorstandswahlen am heutigen Tag stattfinden und vor 18 Uhr abgeschlossen sind:

Der Tagesordnungspunkt 11 (Vorstandswahlen) wird zur Behandlung zu einer festen Uhrzeit angesetzt: Sofort nach Ende der Mittagspause. Anschließend wird die Tagesordnung wie ursprünglich vorgesehen fortgesetzt.

Mehrheitliche Annahme bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung.

Antrag Lothar Klatt (CV Ulm):

Vorführung des Films über den Besuch von Vandana Shiva, der Vizepräsidentin von Slow Food International, am 2.11.2009 in der Ulmer Pauluskirche.

Vorschlag der Antragskommission: Vorführung in der Mittagspause.

Annahme per Akklamation.

Antrag (N.N.):

TOP 10 und 11 ggfs zu tauschen, um 14.00 Uhr sicher mit der Vorstandswahl beginnen zu können.

Annahme per Akklamation.

Die Tagesordnung wird bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen.

Herr Riegel gibt bekannt, dass derzeit 330 stimmberechtigte Mitglieder anwesend seien.

## **TOP 4 Bericht des Vorstands**

### **Otto Geisel (Vorsitzender)**

Vielfache Teilnahme an der aoMV heute vermittelt Stolz und gutes Gefühl.

Er sei nach wie vor der Auffassung, dass seine Amtszeit im Oktober 2009 ausgelaufen sei und habe deshalb seine Vorstandstätigkeit ruhen lassen.

Im Unterschied zu 2004, wo er in den Vorstand gewählt wurde, gebe es heute eine große Anzahl von Vorstandskandidaten.

Highlights während seiner Vorstandstätigkeit seien u.a. die Slow Food-Messe in Stuttgart, die dieses Jahr zum 4. Male stattfindet und die Initialisierung des Slow Youth Movements.

Er habe den großen Wunsch, dass SFD die Türen für die Jugend öffnet.

### **Marianne Wager (Stellv. Vorsitzende)**

Verweist auf den den Mitgliedern zugegangenen schriftlichen Bericht zu ihrer knapp 6-jährigen Vorstandstätigkeit und beschränkt sich auf einige Kernpunkte:

- Gründung von 11 neuen CVen und Ordnung von Problemen in den CVen,
- Eröffnung der vereinseigenen Geschäftsstelle und Dank an deren Mitarbeiter/innen,
- Leitung der Genussführerkommission, Dank an deren Mitglieder, am Genussführer beteiligen sich derzeit aktiv 15 CVen.
- Zu dem 2007 gegen sie erhobenen Vorwurf versicherte sie, die Arbeit des damaligen Schatzmeisters nicht behindert zu haben.

### **Dinah Epperlein (Beisitzerin)**

Wichtigste Ressorts waren die Arche des Geschmacks und die Presidi:

- 29 Arche-Passagiere
- 3 Presidi (Bamberger Hörnla, Limpurger Weideochse, Champagnerbratbirne)  
2 weitere seien in Vorbereitung: Ahlewurst, Pfälzer Glanrind

Beides erlebe eine große Verbreitung und Öffentlichkeitswirkung – Archetage, Archewochen, Archemärkte.

Diese Arbeit habe großen Spaß gemacht.

Die meiste Energie sei jedoch in die vereinsinternen Zwistigkeiten geflossen, etwas sei schief gelaufen und das derzeitige Klima mache tatsächlich krank.

Sie wünsche dem neuen Vorstand bei der Bewältigung der Aufgaben mehr Glück und Geschick.

Sie werde auch gern weiterhin überregional tätig bleiben, gern auch für die Arche des Geschmacks.

Fr. Schneider und Hr. Lenz sprachen ihren ehemaligen Vorstandskolleg/innen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Der Bericht des Vorstands wurde zeitweise durch das Auftreten von Hr. Frühauf gestört, der direkt zum Präsidium getreten war und von diesem die Herausgabe von Unterlagen verlangte. Da er der Aufforderung nicht nachkam, sich wieder zu seinem Platz zu begeben, beantragte Hr. Lenz als Antrag zur GO, Hr. Frühauf des Saales zu verweisen. Hr. Klatt setzte dem entgegen, dass das nicht möglich sei.

Der Antrag, dass Hr. Frühauf den Saal verlassen solle wurde mit 139 gegen 118 Stimmen und bei 25 Enthaltungen angenommen. Hr. Lenz als Antragsteller und Versammlungsleiter stellte klar, dass dieser Beschluss erst bei erneutem Zuwiderhandeln umgesetzt werde, die Versammlungsleitung dann aber von ihrem Hausrecht Gebrauch machen werde.

Hr. Frühauf rügt die Nichtherausgabe ihm wichtig erscheinender Unterlagen (s. Anl. 03)

### **Roman Lenz (Beisitzer)**

Aufgabengebiete:

- Interne Kommunikation:  
Wiederaufnahme der Tradition der Conviviumsleiter- und Mitgliederbriefe.  
Zum Ende seiner Amtszeit mit Unterstützung von C. Schultze Freischaltung des Mitgliederforums auf der SFD-Homepage, welches U. Rosenbaum bereits 2007 angeregt habe, doch erst im Herbst 2009 wieder aufgegriffen worden sei.
- Rahmenprogramm für die SF-Messe in Stuttgart, welches 2009 mit 70 ehrenamtlichen Helfern v.a. aus dem CV Stuttgart umgesetzt wurde.
- Etablierung von Slow Tour.
- Würdigung der guten Zusammenarbeit im bisherigen/ehemaligen Vorstand
- Angebot der künftigen unterstützenden Zusammenarbeit an neuen Vorstand

### **Silke Schneider (Schatzmeisterin)**

Dank an Hr. Lenz für die gute Zusammenarbeit insbes. in den vergangenen Monaten und Wochen.

### **Mittagspause**

Fortsetzung der aoMV mit Danksagung von Hr. Sych an die beteiligten Produzenten/Förderer für das zur Verfügung gestellte Mittagessen:

- Wild und Wurstmanufaktur Friedbert Bauer, Bergtheim
- Käse Hammer, Theilheim
- Der Bäcker Franz, Theilheim
- VDP-Weingüter vertreten durch Frau Schäffer und Frau Schmitt
- Weingut Alois und Jürgen Hofmann, Röttingen
- Brauerei Düll, Gnodstadt

Fr. Schneider teilt mit, dass entsprechend dem Beschluss der aoMV jetzt nicht mit dem Bericht des Vorstands fortgesetzt werde, sondern mit der Vorstandswahl, deren Procedere sie vorstellt:

- Wahl der einzelnen Vorstandspositionen.

- Die Liste der bisher bekannten Kandidaten ist nicht abgeschlossen, es können sich bis zur Schließung der Kandidatenliste weitere Kandidaten zur Wahl stellen.
- Vorstellung der Kandidaten entsprechend der GO (max. 5 Min. zur Vorstellung u. max. 10 Min. für Rückfragen)
- Geheime Wahl.
- Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit (50% plus 1 Stimme) der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Ggfs. 2. Wahlgang.
- Danach gleiches Procedere für nächste Vorstandsposition.

### **TOP 11: Vorstandswahlen**

Die Wahlen wurden in geheimer Abstimmung durchgeführt.

#### **TOP 11.1 Vorsitzende/r**

Kandidaten: Herr Dr. Andreas Eichler  
Herr Sebastian von Kloch-Kornitz

Abgegebene Stimmen: 335  
Dr. Andreas Eichler: 188  
Sebastian v. Kloch-Kornitz 144  
Ungültig: 3

**Gewählt ist Herr Dr. Andreas Eichler.** Herr Dr. Eichler nimmt die Wahl an.

#### **TOP 11.2 Stellvertretende/r Vorsitzende/r**

Kandidaten: Frau Dr. Ursula Hudson  
Herr Sebastian von Kloch-Kornitz  
Herr Thomas Müller – zieht seine Kandidatur zurück

Abgegebene Stimmen: 329  
Dr. Ursula Hudson: 189  
Sebastian v. Kloch-Kornitz 138  
Ungültig: 2

**Gewählt ist Frau Dr. Ursula Hudson.** Frau Dr. Hudson nimmt die Wahl an.

#### **TOP 11.3 Schatzmeister/in**

Kandidaten: Herr Gert Behrens – zieht seine Kandidatur zurück  
Herr Dr. Rupert Ebner  
Frau Silke Schneider

Abgegebene Stimmen: 326  
Dr. Rupert Ebner: 180  
Frau Silke Schneider 143  
Ungültig: 3

**Gewählt ist Herr Dr. Rupert Ebner.** Herr Dr. Ebner nimmt die Wahl an.

#### **TOP 11.4 Beisitzer**

##### **Beisitzer (A)**

Kandidaten: Herr Andreas Berns – zieht seine Kandidatur zurück  
Herr Jörn Frühauf  
Herr Sebastian von Kloch-Kornitz  
Herr Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp  
Herr Thomas Müller – zieht seine Kandidatur zurück

Abgegebene Stimmen: 297 (gewählt ist, wer mindestens 149 Stimmen erhält)  
Jörn Frühauf 9  
Sebastian v. Kloch-Kornitz 155  
Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp 133  
Ungültig: 0

**Gewählt ist Herr Sebastian von Kloch-Kornitz.** Herr von Kloch-Kornitz nimmt die Wahl an.

### **Beisitzer (B)**

Kandidaten: Herr Jörn Frühauf– zieht seine Kandidatur zurück  
Frau Therese Göbbel  
Herr Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp

Abgegebene Stimmen: 264  
Therese Göbbel 29  
Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp 225  
Ungültig: 10

**Gewählt ist Herr Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp.** Herr Kniepkamp nimmt die Wahl an.

Der gewählte Vorstand von Slow Food Deutschland wird damit gebildet wie folgt:

Vorsitzender: Herr Dr. Andreas Eichler (CV Freiburg)  
Stellv. Vorsitzende: Frau Dr. Ursula Hudson (CV Zugspitzregion)  
Schatzmeister: Herr Rupert Ebner (CV München)  
Beisitzer: Herr Sebastian von Kloch-Kornitz (CV Weimar-Thüringen)  
Beisitzer: Herr Dr. Hanns-Ernst Kniepkamp (CV Nordhessen)

Nach Verkündung des Ergebnisses der Wahl zum Vorsitzenden und vor Beginn der Vorstellung der Kandidat/innen zur Stellv. Vorsitzenden berichtet Fr. Schneider, dass an die Versammlungsleitung die Frage gerichtet wurden sei, ob man nicht in der Zeit der Stimmenauszählung mit der sonstigen TO verfahren könne. Da die Mitglieder der Wahlkommission damit einverstanden sind, wird entsprechend verfahren.

### **TOP 5 Kassenbericht 2008 und Haushaltsplan 2009 (Silke Schneider, Schatzmeisterin)**

- Amtsübernahme als Schatzmeisterin am 31.05.2008.
- Zu diesem Zeitpunkt gab es einen Verlustvortrag von 135.752,00€, den es auszugleichen galt; ihr Amtsvorgänger Gert Behrens hatte hierfür einen strengen Haushaltsplan aufgestellt, an den sich der Vorstand zu halten hatte, demzufolge die Mittel bis September 2008 gereicht hätten.
- Notwendig: Maßnahmen zur Erhaltung der Liquidität für das gesamte Jahr. Das wurde erreicht durch den Einzug noch offener Mitgliedsbeiträge für 2008 in Höhe von etwa 100.000,00€ über Zahlungsaufforderungen u. z.T. Mahnverfahren.
- Auf der MV in Fulda (06.06.2009) wurde der Finanzbericht Stand 30.04.2009 mit der vorläufigen Gewinn-/Verlustrechnung 2009 und dem vorläufig endgültigen Kassenbericht noch ohne Kassenprüfung vorgelegt. Die Kassenprüfung erfolgte am 25.05.2009. Für 2008 wurde das Steuerbüro Heilen & Rieskamp mit der Prüfung betraut.
- Für die Jahre 2005-2007 war der ehemalige Schatzmeister Hr. Ertel vom vorherigen Schatzmeister Hr. Behrens mit der Einreichung der Steuererklärung beauftragt worden, was sich leider hingezogen habe. Im Ergebnis liegen bis heute noch kein Steuerbescheide für 2005-2007 vor, für 2008 sei eine Fristverlängerung erbeten worden.

- 2009 sei finanziell mindestens ähnlich erfolgreich wie 2008 verlaufen. – Die Erstellung eines Jahresabschlusses war aber noch nicht möglich, weil sich immer noch Rechnungen in der Bearbeitung befinden, die dem Geschäftsjahr 2009 zuzuordnen sind.
- Der CV-Leitertagung wurde im Januar 2010 in Berlin aber bereits ein Zwischenstand mitgeteilt der per Stand 30.11.2009 einen Überschuss von ca. 188.000€ ausweist. Dieses Ergebnis wird sich aber bis zum 31.12.2009 u. a. aufgrund fälliger Rechnungen von Slow Food International, diverser Abrechnungen der Convivien sowie vorzunehmender Umsatzsteuerabgrenzungen noch reduzieren. Sicher sei mithin, dass es am Ende für 2009 ebenfalls „schwarze Zahlen“ gebe, auch als Ergebnis steigender Mitglieder- und Fördererzahlen. Abonnenten unterlägen insgesamt stärkeren Schwankungen, stiegen vom Trend her aber auch.
- Aber: sie müsse auch eine eher unerfreuliche Information an die aoMV weitergeben: vor einigen Tagen ging die Mitteilung des FA Münster ein, dass dem Verein auf der Basis der Bilanzen 2005-2007 die Gemeinnützigkeit aberkannt wurde und aus diesem Grund ab sofort keine Zuwendungsbestätigungen („Spendenbescheinigungen“) mehr ausgestellt werden dürfen. Man tue alles, um die Gemeinnützigkeit zu erhalten, die Steuerberatungsgesellschaft Heilen & Rieskamp wird sich federführend der Problematik annehmen. SFD könne den Status der Gemeinnützigkeit zurückerlangen – der Entzug sei nicht endgültig.

#### **TOP 6 Bericht der Kassenprüfer (Dr. Rupert Ebner, CV München)**

Dr. Ebner gibt den Bericht und beantragt die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2008 (s. Anl. 04)

#### **TOP 7 Bericht Schiedskommission (Achim Taubald, CV Oberfranken)**

Hr. Taubald erläutert zunächst den Auftrag der Schiedskommission, die nach dem Motto „Gut-sauber-fair“ über Einsprüche zu entscheiden hätten. Auftrag sei Mediation; gebe es keine Einigung zwischen beiden Parteien, habe die Schiedskommission eine Entscheidung herbeizuführen. Meist ginge es um Vereinsausschlüsse. Der Entscheidungsspielraum sei dabei gering. Derzeit lägen keine unerledigten Verfahren vor.

Lt. Protokoll der MV 31.05.2008 in Berlin (TOP 12 Aussprache zur Finanzsituation) sei ein Antrag mehrheitlich angenommen worden, eine Streitigkeit an die Schiedskommission zu überweisen. Er selbst habe draufhin um einen „klaren Auftrag“ mit schiedsfähigem Inhalt gebeten. Dieser Auftrag wurde vom Vorstand im November 2008 nachgereicht. Die Schiedskommission hat sich daraufhin für nicht zuständig erklärt und den Fall an die Beteiligten zurück verwiesen.

Beim Ausschluss eines CV-Leiters sei es ausschließlich um dessen öffentliche Äußerungen in einem Internetforum gegangen; Fragen des Arche-Produkts Klingelberger und der Beschlussfassung in der Kommission seien lediglich am Rande wichtig gewesen.

#### **TOP 8 Aussprache zu den Berichten**

Hr. Jirka (CV München) fragt nach Risiken für den Verein bei Verlust der Gemeinnützigkeit.

Fr. Schneider: Der wirtschaftliche Bereich sei USt-rechtlich in der Vergangenheit bereits so behandelt worden, so ändere sich bei den wirtschaftlichen Zweckbetrieben (bspw. beim Slow Food Magazin) nichts. Gewinn sei in den Jahren nicht gemacht worden. Spenden an den Verein lagen nur geringfügig vor. Schwerwiegender sei der Image-Schaden für den Verein.

Hr. Bunz (CV Mainfranken-Hohenlohe) bedankt sich bei den 5 Vorständen für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, was mit lang anhaltendem Beifall quittiert wird.

Hr. Ebner stellt nochmals den Antrag auf Entlastung des Vorstands, über den jedoch – so Hr. Lenz – erst entschieden werden könne in Anwesenheit der Wahl- und Zählkommission. Petra Lorey (CV Hamburg) unterbreitet dem neuen Vorstand das Angebot, bei der Aufbereitung des Finanzplans zu helfen, um die Zahlen übersichtlicher präsentieren zu können. Hr. Ebner schlägt daraufhin vor, sie bei nächster Gelegenheit zum Kassenprüfer zu wählen.

### **TOP 9 Entlastung des Vorstands**

Der Vorstand wird bei 5 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen für das Jahr 2008 entlastet.

### **TOP 13 Schlusswort**

Dr. Eichler bedankt sich für das dem gewählten Vorstand entgegengebrachte Vertrauen. Die vorliegenden Anträge werde der Vorstand einer schnellstmöglichen Beschlussfassung zuführen – wenn möglich selbst entscheiden, ansonsten in die nächste MV einbringen. Würzburg 2010 sei der Beginn der Erneuerung von SFD. Er lädt alle Mitglieder zur Mitarbeit ein. Der Vorstand sei offen für die Kooperation mit allen Mitgliedern, auch für Kritik und jegliche konstruktive Opposition. SFD solle wieder zu einer Bewegung in Einigkeit werden

Übergabe eines Schecks über 500,00 € durch Frau Kristin Schiffer von der Bäckerei Schiffer aus dem Erlös der Aktion „Mohnschnecken“ zum Terra Madre Day an das CV Mainfranken-Hohenlohe zugunsten der Stiftung von Vandana Shiva. Herr Bunz nimmt die Spende entgegen und versichert die umgehende Weiterleitung an die Stiftung.

Ende: 18.00 Uhr

Silke Schneider  
Versammlungsleitung

Prof. Dr. Roman Lenz  
Versammlungsleitung

Dr. Harald Jentsch  
Protokollführer

Gabi Weing-Bötzle  
Protokollführerin

Dr. Andreas Eichler  
Vorsitzender SFD

Ludwigsburg, den 08.03.2010